

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 22
Donnerstag,
29. Mai 2008

135 JAHRE MÄNNERGESANGVEREIN
LIEDERKRANZ WEISENBACH

Konzert

AM 01. JUNI 2008 IN DER FESTHALLE
WEISENBACH UM 18.00 UHR

Mitwirkende:

MGV "Liederkrantz" Weisenbach

MGV "Frohsinn" Bad Rotenfels

Gertraud Erhard - Sopran

Maria Rovinski - Klavier

MD Peter Laskowski - Leitung und Moderation



Herausgeber
Bürgermeisteramt
Weisenbach:
Hauptstraße 3
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
e-mail:
buergermeisteramt
@weisenbach.de
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle
sonstigen Verlautbarungen:
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-
amtlichen Teil und Anzeigenteil
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenstelle Gaggenau
76571 Gaggenau
Luisenstraße 41
Telefon 07225 9747-0
Telefax 07225 9747-20

Es gilt die Anzeigen-
preisliste Nr. 29

Amtliche Nachrichten

Umstellungen auf SAP

Schulungsveranstaltungen für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Wie bereits angekündigt wird zum 1. Januar 2009 das gesamte Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen auf SAP umgestellt.

Hierzu sind umfangreiche Schulungen für die davon betroffenen Mitarbeiter, Rechnungsamtsleiter Werner Krieg, Leiterin der Gemeindekasse Katja Fellmoser und stellvertretende Leiterin der Gemeindekasse Eva Philipp verbunden.

In der kommenden Woche findet die entsprechende Schulungsveranstaltung, wie folgt statt:

Mittwoch, 4. Juni

Am genannten Tag sind die jeweiligen Mitarbeiter somit nicht erreichbar und das Rechnungsamt, die Gemeindekasse sowie das Grundbuch und Passamt geschlossen.

Straße Im Viertel zeitweise gesperrt

An der Straße Im Viertel stehen Gewährleistungsarbeiten an, welche am Donnerstag, 29. und Freitag, 30. Mai durchgeführt werden sollen.

Hierzu ist es notwendig, dass die Straße Im Viertel zeitweise voll gesperrt wird.

Um entsprechende Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Partnerschaftskomitee Weisenbach

Weisenbacher Jugendliche verbringen tolle Tage in Partnergemeinde

Von Donnerstag, 15., bis Sonntag, 18. Mai, hatte das Partnerschaftskomitee Weisenbach eine Fahrt in die italienische Partnergemeinde San Costanzo organisiert. Rund 20 Weisenbacher Jugendliche nahmen an der Reise, die den Gegenbesuch zu dem Jugendaustausch in Weisenbach im Jahr 2007 darstellte, teil.

Nach Ankunft auf dem »Camping-Village mar y Sierra« in San Costanzo, wo die Reisegruppe in einem kleinen Bungalow untergebracht war, wurde man im Rathaus vom Bürgermeister Giuliano Lucarini empfangen. Danach folgte ein Rundgang durch den historischen Ortskern von San Costanzo. Nachmittags standen eine kleine Wanderung durch die hügelige Landschaft der Gemeinde, die durch landwirtschaftliche Flächen geprägt ist und ein Volleyballspiel auf dem Programm. Zum Abendessen, das die Bewohner des Ortsteiles Stacciola liebevoll zubereitet hatten, gab es die typische »Piadina«, ein Teig, der auf einem Steinofen gebacken und mit köstlichem Schinken serviert wird.

Am Freitag fuhren die Weisenbacher

zusammen mit italienischen Jugendlichen in den Freizeitpark »Mirabilandia«, der mit dem Europa Park in Rust vergleichbar ist. Dabei sorgten besonders die schwindelerregende Achterbahn »Katun« und die Wildwasserbahn »Niagara«, bei der kein Teilnehmer trocken blieb, für große Begeisterung unter den Besuchern. Zum Abendessen war die Reisegruppe in den Ortsteil Cerasa eingeladen, wo man mit feiner, italienischer Pasta versorgt wurde. Der Abend klang in einer kleinen, gemütlichen Bar in Cerasa aus.

Am Samstagmorgen fuhren die Weisenbacher nach Fano, der Partnergemeinde von Rastatt, um dort eine kleine Stadtbesichtigung durchzuführen und den großen Wochenmarkt zu besuchen. Den Nachmittag verbrachten die Jugendlichen am Strand, wobei sich nur einige in die an diesem Tag kühle Adria wagten. Danach fand das traditionelle Freundschaftsspiel zwischen San Costanzo und Weisenbach statt. Nach einem torreichen Spiel, das von italienischer Spieltechnik und deutschem Teamgeist geprägt war, konnte Weisen-

bach die Partie im Elfmeterschießen für sich entscheiden. Am Abend feierten die Jugendlichen aus Weisenbach zusammen mit den italienischen Freunden, so dass die im letzten Jahr in Weisenbach geschlossenen Kontakte weiter ausgebaut werden konnten. Die Feierlichkeit unterhalb der historischen Burganlage wurde von einer Rockband aus San Costanzo umrahmt. Bei ausgelassener Stimmung wurde noch bis in die Nacht hinein gefeiert, bevor die Reisegruppe aus Weisenbach am frühen Sonntagmorgen leider wieder die Heimreise antreten musste. Es waren sich alle Teilnehmer einig, dass dies nicht der letzte Jugendaustausch zwischen den Gemeinden San Costanzo und Weisenbach gewesen ist.

Die Reiseleiter Maria di Umberto, Francesco Fardella und Steffen Miles möchten sich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei der Kolpingsfamilie Weisenbach für die Bereitstellung der Fußballtrikots sowie den Mitgliedern des Partnerschaftskomitees und der Gemeindeverwaltung Weisenbach für die großzügige Unterstützung bedanken.

Bildernachlese zum Jugendaustausch 2008



*Empfang mit
Herrn Bürger-
meister Giuliano
Lucarini (Mitte)
im Rathaus von
San Costanzo.*



Zubereitung der »Piadina«.



Freizeitpark »Mirabilandia«





AUF EINEN BLICK

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
 Montag, Dienstag, 14.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwochnachmittag: geschlossen

Bürgermeistersprechstunden
 nach telefonischer Vereinbarung

Bürgermeister Toni Huber
 nach Dienstschluss 07224 67394

**Die Durchwahlnummern
 der einzelnen Sachbearbeiter:** 07224

Vorzimmer 9183-0

Bürgermeister/Standesamt
 Frau Frorath 9183-10

Hauptamt
 Herr Wörner 9183-11

Rechnungsamt
 Herr Krieg 9183-12

Gemeindekasse
 Frau Fellmoser 9183-13

**Einwohnermeldeamt/
 Sozialamt/Tourist-Info**
 Frau Klingele (Sprechzeiten nach
 vorheriger tel. Vereinbarung) 9183-15

Grundbuchamt/Passamt
 Frau Philipp 9183-18

**Hauptamt/Gewerbeamt/
 Gemeindeanzeiger**
 Frau Gabauer 9183-19

Bauhof, In der Schlechttau
 Herr Zapf 1008
 Wasserversorgung, Wassermeister 0175 8476760
 Störungsstelle Wasserversorgung 06222 56-142
 (außerhalb Öffnungszeit)

Förster Dietmar Wetzel 67495

Strom/Kabelfernsehen
 EnBW Regionalzentrum 07243 180-0
 Ettlingen/Servicetelefon 0800 3629000
 Störungsmeldestelle für Strom 0800 3629477
 Störungsmeldestelle für Kabel-
 fernsehen 0800 8888112

Bezirkszentrum Gernsbach 07224 9162-0

badenova 67412

Bereitschafts-
 und Entstörungsdienst 01802 767767

Schornsteinfeger Braun 07442 121497
Schornsteinfeger Bauer 07251 366625

Notruf - Polizei 110

Polizeiposten Forbach 07228 2255

Notruf - Feuerwehr 112

Krankenhaus Forbach 07228 913-0

Krankenhaus Baden-Baden 07221 91-0

Kreiskrankenhaus Rastatt 07222 389-0

**Katholische Sozialstation
 für ambulante Pflegedienste
 Forbach-Weisenbach** 07228 960575

Ärztl. Bereitschaftsdienst
 Gernsbach - Weisenbach -
 Loffenau - Forbach 01805 19292-109

Ärzte: Praxisgemeinschaft
 Drs. Sautter - Schumacher - Spies 9917-0

Zahnarzt: Dr. Mai 3449

Apotheke 99178-0

E-Mail-Adresse:
 apotheke@wendelinus-apotheke.de

**Psychoziale Beratungs-
 und Behandlungsstelle**
 für Alkohol- und Medikamenten-
 probleme, Gernsbach 07224 1820

Ortsgeistliche
 Katholisches Pfarramt 3395
 Evangelisches Pfarramt 07228 2344

Kindergarten
St. Christophorus Weisenbach 67277
Au 3271

Festhalle 5225

Johann-Belzer-Schule 2170

Latschigbad 1213

Goldener Meisterbrief für Karl Krieg

Am 17. Mai 1958 legte Karl Krieg aus Weisenbach vor der Handwerkskammer Karlsruhe die Meisterprüfung im Blechner-Handwerk mit Erfolg ab.

Am Freitag überreichte Michael Plocher, Leiter der Außenstelle Baden-Baden der Handwerkskammer Karlsruhe, Karl Krieg den Goldenen Meisterbrief.

In seiner Laudatio hob Michael Plocher hervor, dass der Goldene Meisterbrief die schönste und wertvollste Auszeichnung der Handwerkskammer ist. Das Handwerk verkörpert den Mittelstand und ist ein wichtiger Bestandteil der heimischen Wirtschaft.

Unmittelbar nach der Meisterprüfung eröffnete Karl Krieg eine Blecherei, die heute noch Bestand hat. Meister Karl Krieg hat seit 1960 insgesamt 42 Lehrlinge ausgebildet, was gemessen an der Betriebsgröße als vorbildlich gilt. Am 5. November 1994 wurde Karl Krieg für seine langjährige Mitarbeit im Innungsvorstand mit der Organisationsurkunde geehrt. Im November 1997 trat Karl Krieg in die zweite Reihe zurück und übergab

den Betrieb an seine beiden Söhne Joachim und Rolf. Nach dem plötzlichen Tod von Rolf Krieg im Jahr 2000 wurde der Betrieb mit der Hilfe von Udo Schmitt, heute Mitgesellschafter, von

Joachim Krieg zunächst allein geleitet. Nach der feierlichen Übergabe des Goldenen Meisterbriefes feierte Karl Krieg mit allen Mitarbeitern und deren Familien am Freitagmittag das goldene Betriebsjubiläum.

Zunächst fuhr die Belegschaft mit dem Bus zum Kaltenbronn. Anschließend wurde bei einer Wanderung über den Bohlensteg durch das Wildseemoor zur Grünhütte die Natur genossen und es blieb Zeit die abwechslungsreichen 50 Jahre, die der Betrieb besteht, noch einmal in Erinnerung zu rufen.

Nach einer Rast in dem traditionsreichen Waldgasthof »Grünhütt« wanderte die Gruppe zurück nach Kaltenbronn.

Die eigentliche Jubiläumsfeier begann mit einem festlichen Menü im dortigen Hotel-Restaurant »Sarbacher«.



Sperrmüllbörse

Die »Sperrmüllbörse« läuft auf vollen Touren. Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Vier große Wasserfässer, blau, ☎ 07083 8427
2. Tischtennisplatte mit Netz und Untergestell, ☎ 4905
3. Campingtoilette, ein Jahr alt, ☎ 0160 92351351 (in Gernsbach)
4. Tinte für Tintenstrahldrucker, geeignet für Epson Stylus Color 660/C/670/C/700/740/i/760, je viermal iColor-Patronen für Farben (c/m/y) und iColor-Patronen schwarz, Hersteller »Pearl«, Neuwert zirka 30 Euro, laut Stiftung Warentest mit »gut« bewertet, Patronen sind neu, ☎ 650020

Im Monat Juni

Mülltermine



Dienstag, 3. Juni	Graue Tonne
Montag, 9. Juni	Gelbe Tonne
Mittwoch, 11. Juni	Grüne Tonne
Donnerstag, 12. Juni	Braune Tonne
Dienstag, 17. Juni	Graue Tonne
Mittwoch, 19. Juni	Braune Tonne
Montag, 23. Juni	Gelbe Tonne
Mittwoch, 25. Juni	Glassammlung
Donnerstag, 26. Juni	Braune Tonne

Fundbüro

Es wurde eine lachsfarbene Kinderjacke mit Kapuze Größe 86/92 abgegeben. Diese Kinderjacke kann im Rathaus, Zimmer 1, abgeholt werden.

Altersjubilare

2. Juni, 77 Jahre

Artur Schaible, Wandweg 16

3. Juni, 72 Jahre

Hermann Debelt, Jakob-Bleyer-Straße 15

4. Juni, 87 Jahre

Johannes Großmann, Fuchswiesenweg 9

6. Juni, 76 Jahre

Egon Irth, Rathausstraße 4

6. Juni, 75 Jahre

Manfred Dinter, Weinbergstraße 6

7. Juni, 78 Jahre

Olga Merkel, Rathausstraße 3

Herzlichen Glückwunsch!

Passamt

Das Passamt weist darauf hin, dass die vor dem 30. April beantragten Personalausweise und Reisepässe während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden können.

Reh gerissen von wilderndem Hund

Der Jagdpächter des Jagdreviers rechts der Murg hat der Verwaltung mitgeteilt, dass vor wenigen Tagen im Latschigbachtal im Bereich Gernstäfle ein Reh von einem Hund gerissen wurde. Aufgrund der Spuren vor Ort war festzustellen, dass der Hund das Reh gleich mehrfach angefallen und verletzt hat, das Reh sich aber immer wieder losreißen konnte, ehe es letztendlich vom Hund gerissen wurde.

Immer wieder müssen die Jagdpächter solche oder ähnliche Feststellungen machen. Es ergeht daher heute zum wiederholten Male die eindringliche Bitte an alle Hundebesitzer,

auf ihre Hunde zu achten bzw. diese an die Leine zu nehmen, um solche Vorfälle zu vermeiden. Letztendlich kann die Gemeinde gegen die Hundebesitzer auch entsprechende Verfügungen wie zum Beispiel Leinen- oder Maulkorbzwang erlassen. Auch dürfen Hunde, welche auf der Jagd nach Wildtieren beobachtet werden, zum Schutz des Wildes geschossen werden.

Doch so weit wollen es weder die Gemeinde noch die Jagdpächter kommen lassen und bitten daher alle Hundehalter um entsprechendes Verständnis und um Beachtung der entsprechenden Regeln.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr und an Feiertagen ab 8 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr. Gernot Heinze
Friedrich-Ebert-Straße 3, Gaggenau
☎ 07225 1088

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Dr. Huemerlehner/Schwinge
Fliederweg 3, Rastatt
☎ 07222 23866

Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

31. Mai - Stadt-Apotheke
Hauptstraße 87, Gaggenau
☎ 07225 96670

1. Mai - Bahnhof-Apotheke
Bahnhofstraße 3, Gaggenau
☎ 07225 3760

Alle Angaben ohne Gewähr!

Senioren-Aktivgruppe (Demenzgruppe)

Juni-Programm

Donnerstag, 5. Juni, Ausflug nach Hundsbach. Alternative bei schlechtem Wetter: Gymnastik mit Bällen.

Donnerstag, 12. Juni, Erdbeeren sind ein Genuss! Wir bereiten frische Marmelade zu und essen Erdbeereis.

Donnerstag, 19. Juni, wir laden interessante Gäste ein ...

Donnerstag, 26. Juni, wir basteln ein Schmetterlingsmobile

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäck (auch für Diabetiker geeignet) angeboten. Programmänderungen sind möglich. Alle verwendeten Materialien sind im Teilnehmerbeitrag enthalten (15 Euro/Nachmittag). Die Teilnehmer können auch abgeholt werden. Die Gruppe hat noch Plätze frei. Anmeldung und weitere Info: Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach, Telefon 07228 960575.

Vereinsnachrichten

Jahrgang 1935/36 Weisenbach

Kleine Wanderung

Am Donnerstag, 5. Juni, 11.08 Uhr Treffen mit Partner am Bahnhof in Weisenbach zur Fahrt nach Schwarzenberg. Kleine Wanderung zum Panorama-Stüble. Anmeldung bitte bis Sonntag, 1. Juni, unter Telefon 2105.

Erfolgreiches Trainingslager der LAG Obere Murg in Italien

Bereits zum achten Mal weilten die Leichtathleten der LAG Obere Murg vom 11. bis 17. Mai in der Weisenbacher Partnergemeinde San Costanzo. Nach den Partnerschaftsfeierlichkeiten im Jahr 2000 nutzte der LAG-Vorsitzende Adi Marxer die Gelegenheit um vor Ort die Trainingsbedingungen in Fano in Augenschein zu nehmen. Seit 2003 beziehen die Leichtathleten in Marotta, im Hotel Imperial, Quartier und werden dort nach hartem Training mit italienischen Köstlichkeiten auf das Beste verwöhnt.

In diesem Jahr waren die Trainingsgruppen von Adi Marxer (Springer und Mehrkämpfer) und von Bernd Wörner (Hammerwurf) mit dabei. Die Hammerwerfer fanden in Senigallia und Fano gute Trainingsbedingungen. Nach dem morgendlichen Strandlauf wurden auf der Hotelterrasse »Stabis und Dehnübungen« hoch über dem Strand durchgeführt. Im Stadion wurde täglich unter Anleitung von Dirk Linke und Adi Marxer Stabhoch-, Weit- oder Dreisprung geübt. Neben dem Sprinttraining kam auch das Speer- und Diskuswerfen nicht zu kurz. In der Mittagspause fanden packende Volleyballspiele statt. Vor dem reichhaltigen Abendessen wurde die Gelegenheit genutzt um sich im Pool und im Meer zu erfrischen.

Neben dem obligatorischen Einkaufsbummel in Fano führte der Tagesausflug in diesem Jahr in das »Grüne Herz Italiens« nach Umbrien. Dort besichtigte die Gruppe am Vortag des Corsa dei Ceri (15. Mai) die in vorchristlicher Zeit gegründete Stadt Gubbio. Vor der Stadt befindet sich das »Römische Theater«. Gubbio selbst ist in den Berg hineingebaut, hoch und höher wurden neue Kirchen und die Palazzi der Regierenden errichtet. Die höchste Kirche Sant Ubaldo liegt auf dem 900 m hohen Monte Ingino. Sant Ubaldo beherbergt nicht nur die Gebeine des Stadtheiligen Ubaldu, sondern die mehrere Meter hohen Holzkerzen, die bei der »Corsa die Ceri«



nebst Heiligenstatuen von drei Mannschaften durch Gubbio getragen werden. Bereits am Vortag war die Stadt mit Fahnen geschmückt, Spießbraten wurden von den Metzgern angeliefert und Kinder übten mit kleinen Ausführungen der Kerzen für den Festtag. Traditionell lud die Hotelierfamilie Marchetti die 16 LAG-Sportler am letzten Abend zu einem festlichen Menü. Georgio Marchetti, seine Frau Anna und Tochter Elisa überraschten die Leichtathleten dann noch mit einem T-Shirt mit der Aufschrift »Trainingslager Pfingsten 2008 - Hotel Imperial«. Adi Marxer bedankte sich und überreichte als Gastgeschenk einen »Murgtälner Würstle« garniert mit »Schwarzwälder Bier«.

Aktuell

www.lag-obere-murg.de

Trainingszeiten auf der Homepage der LAG.

Termine 2008 einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastatertv.de/leichtathletik

Samstag, 31. Mai KM Block SchülerInnen A, B, Bühl

Samstag, 31. Mai, und Sonntag, 1. Juni BW-M. Junioren/innen und B-Jugend Walldorf

Samstag, 31. Mai, und Sonntag, 1. Juni BW-M. Senioren/innen Waiblingen

Samstag, 7. und Sonntag, 8. Juni, BLV-M. Blockwettkämpfe Ettlingen

Samstag, 14. und Sonntag, 15. Juni, BW-M. Aktive, Jugend Heilbronn (1. Juni)

Kolpingsfamilie Weisenbach

Tagesfahrt nach Sigmaringen

Alle Teilnehmer an der Fahrt zum 150-jährigen Jubiläum der Kolpingsfamilie Sigmaringen am Samstag, 31. Mai, treffen sich um 7 Uhr am Rathausplatz zur Abfahrt.

Öffnungszeiten Kolpinghaus

Am Sonntag, 1. Juni, ist das Kolpinghaus ganztägig geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Bezirksmaiandacht

Die Kolpingsfamilie Weisenbach lädt seine Mitglieder herzlich zur Bezirksmaiandacht in Bühl am Freitag, 30. Mai, ein. Gemeinsame Abfahrt um 18.15 Uhr am Rathaus Weisenbach.

Drei Jugendteams beim Sparkassen-Soccercup in Gernsbach

Eine Klasse Leistung zeigten alle drei Weisenbacher Teams beim Straßenfußballturnier der Sparkasse, welches auf dem Sportgelände des FC Gernsbach ausgetragen wurde.

In der Altersklasse 1 (Jahrgänge 97 und jünger) belegten die »Murgtalkicker« der E-Jugend einen hervorragenden 2. Platz. Dabei verlor man nur zwei Spiele und gewann dagegen sechs Partien. Mit 18 Punkten und 19:10 Toren. Eine starke Vorstellung unserer Youngsters!

In der älteren Altersklasse (93 bis 96) schlugen sich die Abräumer der D-Jugend wirklich tapfer. Obwohl die Jungs mit Abstand das jüngste Team waren, ärgerten sie immer wieder ihre großen Konkurrenten. Aus kämpferischer Sicht lieferten sie hervorragende Partien ab und konnten somit einen Sieg und ein Unentschieden auf ihr Konto verbuchen.

Die C-Juniorinnen, angetreten unter dem Namen »Club der Teufelinnen«, belegten als einzige Mädchenmannschaft einen beachtlichen 4. Platz. Die Mädels hielten mit den Jungs sehr gut mit, wussten sich zu wehren und erkämpften sich drei Siege und ein Unentschieden. Mit ein bisschen Glück wäre sogar der 3. Platz drin gewesen.

Insgesamt war es für alle Kinder und Jugendliche ein erlebnisreicher Tag, der allen sehr viel Spaß gemacht hat. Auch die Betreuer waren mit der gezeigten Leistung der Kids äußerst zufrieden.

C-Juniorinnen: Teilnahme an internationalem Turnier in Musbach
Um eine große Erfahrung reicher waren die C-Juniorinnen nach der Teilnahme am Schwarzwaldpokal am Pfingstsonntag. Beim hochkarätig besetzten Turnier waren 32 Mannschaften aus ganz Deutschland und der Schweiz am Start. Die Gruppenphase überstand man ohne größere Probleme. Nach drei Siegen aus drei Spielen qualifizierte man sich als



Gruppenerster für das Achtelfinale. Dort traf man auf die Femina Kickers aus Worb (Schweiz) und die Partie endete nach der regulären Spielzeit 0:0. Anschließend ging man gleich zum Neun-Meter-Schießen über, welches an Spannung kaum zu übertreffen war. Dank unserer hervorragend aufgelegten Torhüterin Tanja Feser schaffte man den Einzug ins Viertelfinale. Allerdings scheiterte man da an den Mädels des FV Löchgau 1, die die Partie mit 2:0 für sich entscheiden konnten. So kam man unter die besten acht Teams, was aufgrund der Teilnehmer am Turnier durchaus als erfolgreich einzustufen ist. Darüber hinaus hat es allen einen Riesenspaß gemacht, sich mit so vielen verschiedenen Teams zu messen.

Herren

FCW - SV Selbach 10:0. Weisenbach zeigte gegen einen schwachen Gegner eine starke Vorstellung und kam zum höchsten Sieg der Vereinsgeschichte. Der Gast aus Selbach versuchte von Beginn an nur auf Zeit zu spielen. Kurz nach dem Führungstreffer durch Frank Mungenast in der 21. Minute hatten die Gäste auch eine große Chance zum Ausgleich. In der 33. Minute erzielte dann Mario Schäfer den Treffer zum 2:0, nachdem der

Selbacher Torwart einen Schuss von Peter Klumpp nicht festhalten konnte. Dies war auch gleichzeitig der Halbzeitstand. Nach der Pause kam Selbach zunächst besser ins Spiel, bis in der 52. Minute Spielertrainer Zarko Jovanovic das 3:0 erzielte. Danach ging es Schlag auf Schlag 4:0 (55. Minute) durch Mario Schäfer, 5:0 Peter Klumpp (58. Minute, Foulelfmeter), 6:0 Peter Klumpp (65. Minute). Dem 7:0 durch Spielertrainer Jovanovic (78. Minute) folgte in der 80. Minute das 8:0 durch Rolf Großmann, der nach einem schönen Sololauf vom eigenen Strafraum aus bis vor das gegnerische Tor lief und gekonnt mit der Seite ins Eck einschob. 9:0 in der 84. Minute durch Peter Klumpp. Den 10:0-Endstand erzielte Einwechselspieler Daniel Miles nach schönem Zuspiel von Daniel Huber.

DJK Au - FCW 0:3. Der FCW war das Überraschungsteam des Spieltages. Gegen den Tabellenführer konnte man nach dem Hinrunden-Erfolg auch das Auswärtsspiel gewinnen. Hierbei reichten dem FCW fünf Minuten um den Sieg perfekt zu machen. In der ersten Hälfte sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes, jedoch chancenarmes Spiel. Daran änderte sich auch im zweiten Durchgang we-

nig. Kurz nach der Pause hatte der FCW jedoch Glück, als ein DJK-Spieler seinen eigenen Mann auf der Torlinie des FCW traf und somit die Führung für Au verhinderte. In der 66. Minute war es dann so weit. Mit einem Volleysschuss aus 18 Meter ging der FCW durch Peter Klumpp mit 1:0 in Führung. Nur zwei Minuten später erhöhte Zarko Jovanovic mit einem herrlichen Solo auf 2:0. Wiederum zwei Minuten später verwandelte Werner Krieg eine Vorlage von Peter Klumpp zum 3:0-Endstand.

Der Sieg war hochverdient und geht auch in dieser Höhe in Ordnung.

DJK Au II - FCW II 11:0.

Termine

Bouleturnier

Am Samstag, 7. Juni, veranstalten wir unser vereinsinternes Bouleturnier. Pro Mannschaft können zwei bis drei Personen teilnehmen. Beginn ist um 15 Uhr. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Anmeldung bis Sonntag, 1. Juni, bei A. Mantei, Telefon 40572.

Die nächsten Spiele

Donnerstag, 29. Mai, B-Junioren, SG Weisenbach - SV Forbach um 18.30 Uhr; D-Junioren, Turnier in Bruchhau-

sen, Abfahrt um 16 Uhr. Freitag, 30. Mai, C-Juniorinnen, FC Weisenbach - FC Schwarzach um 18 Uhr. Samstag, 31. Mai, Herren, FC Weisenbach 2 - SV Niederbühl 2 um 13.30 Uhr, FC Weisenbach - SV Niederbühl um 15.15 Uhr; D-Junioren, SV Waldprechtsweiler - FC Weisenbach um 14 Uhr; E-Junioren SV Forbach - FC Weisenbach um 13 Uhr, SV Selbach - FC Weisenbach 2 um 14 Uhr. B-Juniorinnen, FC Weisenbach - SG 1. SV Mörsch um 18 Uhr. Montag, 2. Juni, B-Junioren, FC Frankonia Rastatt - SG Weisenbach 2 um 19 Uhr. Donnerstag, 5. Juni, B-Juniorinnen, FV Ottersdorf - FC Weisenbach um 18.30 Uhr.

Familienfreizeit in Stetten am kalten Markt



Bereits zum sechsten Mal trafen sich am 21. Mai Mitglieder und Freunde des Naturfreundevereins im Naturfreundehaus »Donautal« in Stetten. Nachdem die Zimmer bezogen, der Kaffeeklatsch beendet und Holz gesammelt war, wurde das Lagerfeuer angefacht, allerdings war es bei doch kühlen Temperaturen nur was für »harte« Jungs. Die »Softies« machten es sich in der guten Stube gemütlich.

Am ersten Tag stand eine kleine Wanderung auf dem Programm. Natürlich war auch diesmal die »Magische 3« wieder unser Begleiter. Auf dem Rundwanderweg 3a, der im Vergleich zur Wanderung im letzten Jahr hervorragend ausgeschildert war, ging

es von Stortzingen über verschiedene Aussichtspunkte zu einer Waldgrillstelle, die wir natürlich nutzten, zurück zum Ausgangspunkt. Am Lagerfeuer ließen wir den Abend mit Liedern und guter Stimmung ausklingen.

Schon traditionell wird am Freitag das Kanu zu unserem Transportmittel. Auch diesmal hatten sich einige unserer Spezialisten wieder ganz besonders hergerichtet und traten die Bootstour im Baströckchen, mit Blumengirlanden und coolen Brillen an. Doch diesmal half alles nicht, denn zum ersten Mal kenterte unser »Chaotenboot« und das war bei der Wassertemperatur der Donau nicht gerade das angenehmste Erlebnis. Da

sich das Wetter an diesem Tag aber von seiner besten Seite zeigte, waren unsere Hawaiianer bald wieder getrocknet und bereit zu neuen Schandtaten.

Auch nach diesem ereignisreichen Tag genossen wir die Abendstunden am Lagerfeuer. Der Samstag stand jedem zur freien Verfügung und so nutzte man die Gelegenheit zum Shoppen, Klettern oder einer Besichtigung des Schlosses in Sigmaringen. Am Abend traf man sich in Frohnstetten zum gemeinsamen Abendessen in einer Gaststätte.

Nachdem am Sonntag das Naturfreundehaus gereinigt war, traten wir wieder die Heimreise an. Im Herbst wollen wir allen Beteiligten und Interessierten diese Freizeit in Form von Film und Bild nochmals in Erinnerung bringen. Der genaue Termin wird rechtzeitig im Gemeindeanzeiger, sowie im Naturfreundehaus bekanntgegeben. Da die Rückmeldungen über unsere bisherigen Freizeiten immer sehr positiv waren, wollen wir dies auch im nächsten Jahr wieder durchführen. Ziel und Termin wird ebenfalls zu gegebener Zeit veröffentlicht. An dieser Stelle wollen wir Organisatoren uns recht herzlich bei allen Teilnehmern für die tolle Atmosphäre bedanken.

Romreise mit Pfarrer Gerhard Dutzi vom 12. bis 17. Mai

Rom - die ewige Stadt. Dieses Reiseziel hatte sich der katholische Kirchenchor Weisenbach/Au ausgewählt. 36 Personen, davon 14 Mitglieder des Kirchenchores, meldeten sich zu dieser Reise an. Pfarrer Gerhard Dutzi als kundiger Romkenner begleitete uns auf dieser Reise. Am Pfingstmontag starteten wir pünktlich um 16.55 Uhr bei strahlendem Sonnenschein vom Flughafen Karlsruhe/Baden mit der Ryanair Richtung Rom. Um ca. 18.25 Uhr landeten wir bei Regen in Rom auf dem Flughafen Ciampino und wurden dort von der örtlichen Reiseleitung in Empfang genommen. Mit dem Bus fuhren wir zum Hotel »Parco Tirreno«. Nach dem Empfang und Verteilung der Zimmer konnten wir im Hotel unser Abendessen einnehmen. Nach einer kleinen Besichtigung der sehr reizvollen Hotelanlagen hatte jeder der Reiseteilnehmer nur noch den Wunsch nach einer Dusche und dem Bett. Am Dienstag ging es nach dem Frühstück Richtung Metro mit Ziel Vatikan und Petersdom.

Bevor wir dort von der reizenden und charmanten Reiseleiterin Nicoletta empfangen wurden, zeigte uns Pfarrer Dutzi in groben Zügen den Petersplatz sowie die ehemalige Wirkungsstätte von Kardinal Ratzinger dem heutigen Papst Benedikt XVI. Signora Nicoletta führt uns mit vielen Erläuterungen durch den Petersdom und die Grabstätten der Päpste in der Krypta. Nach der offiziellen Führung ließen es sich einige unserer Reisegruppe nicht nehmen, die Kuppel (320 Treppeinstufen) zu besichtigen, von wo aus man einen herrlichen Ausblick über Rom genießen konnte.

Nach der Mittagspause starteten wir mit unserem internen Reiseleiter Pfarrer Dutzi zu einer weiteren Besichtigung von Rom. Zu Fuß ging es vom Petersplatz zur Engelsburg über die alte Tiberbrücke zum Pantheon. Auf dem Weg zum Pantheon besichtigten wir die Kirche Santa Maria Sopraminerva. Diese Kirche ist die einzi-

ge im gotischen Stil errichtete Kirche in Rom. Sie wurde auf den Resten eines römischen Tempels gebaut und ist Grabkirche der heiligen Katharina von Siena. Das Pantheon ist das besterhaltene Monument des antiken Rom. Nach einer kleinen Kaffeepause gingen wir Richtung Bushaltestelle, wo wir von sehr starken Regenfällen überrascht wurden. Die Buslinie Nr. 46 wird uns wahrscheinlich in ewiger Erinnerung bleiben, da sie stets hoffnungslos überfüllt war und wir immer heilfroh waren, wohlbehalten im Hotel anzukommen. Nach dem Abendessen starteten einige Nachtschwärmer unter der Führung von Pfarrer Dutzi zur Besichtigung der »Spanischen Treppe«. Den Abend beendeten wir in einer typisch italienischen Eisdielen.

Am Mittwoch stand die Generalaudienz von Papst Benedikt XVI auf dem Programm. Um einen guten Sitzplatz zu bekommen, starteten wir um 8 Uhr bei strahlendem Sonnenschein und einem blauen Himmel (wie man ihn in Italien erwartet) mit der Metro Richtung Petersplatz. Es war ein bewegender Moment als Papst Benedikt mit seinem Papamobil auf dem Petersplatz einfuhr und mit Begeisterungsrufen von der Menschenmenge (ca. 50.000) begrüßt wurde. Nach der Ansprache des Papstes wurden die einzelnen Pilgergruppen, darunter auch unser Kirchenchor, in ihrer Landessprache begrüßt. Am Nachmittag stand »Rom zu Fuß - Antikes Rom« auf dem Programm. Pünktlich um 14 Uhr stand unsere Reiseleiterin Nicoletta ausgerüstet mit einer gelben langstiligen Rose als Erkennungszeichen am Obelisk auf dem Petersplatz. Wir fuhren mit dem Bus zum Ausgangspunkt Nationaldenkmal Vittorio Emanuele II (im Volksmund Schreibmaschine genannt). Am Denkmal vorbei ging es die Treppe hoch zum Kapitol dem Ausgangspunkt des Antiken Rom. Im Kapitol ist heute das römische Rathaus untergebracht, von wo vor 2.000 Jahren das römische Reich regiert wurde. Zu Fuß

ging es weiter über die Via Imperiali, welche links und rechts von Ruinen gesäumt ist, zum Colosseum. Auf diesem Weg begegneten wir dem ehemaligen Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg, Erwin Teufel.

Das Colosseum mit dem Konstantinbogen übte einen nachhaltigen Eindruck auf uns aus. Mit der Metro fuhren wir zum Hotel zurück. Nach dem Abendessen stand der Besuch der Piazza Navona (einem Künstlerviertel) auf dem Programm.

Am Donnerstag konnten wir unseren Füßen Erholung gönnen. Wir fuhren mit dem Bus vorbei am Circus Maximus, Terme de Caracalla und Rosengarten vor die Stadt zu den Katakomben »Callisto«. Hier wurden wir von einem polnischen Pater auf sehr humorvolle Weise auf den Einstieg in die Katakomben vorbereitet. Die Katakomben erstrecken sich auf über 55 ha und dies alles auf vier Etagen. Obwohl wir nur die oberste Etage besuchen konnten machte besonders durch das Wissen der Entstehungsgeschichte dieser Katakomben, dieser Besuch sehr nachdenklich. Bei der Weiterfahrt besuchten wir die Basilika San Paolo Fuori le Mura, die St. Paulskirche. Hier liegt der Völkerapostel Paulus begraben. Die Basilika hat als Besonderheit, dass in ihr Bildnisse von allen 233 Päpsten dargestellt sind. Vorbei am modernen Rom sowie einer alten Römerstraße erreichten wir die Albaner Berge. Erster Anlaufpunkt war hier Castel Gandolfo, der Sommersitz des Papstes. Danach fuhren wir über eine »Wunderstraße« nach Frascati einem in den Bergen gelegener Weinort. Hier wurden wir in der Cantina »Il Pergolato« mit Musik, Wein und einem Abendessen empfangen. In fröhlicher Runde ließen wir diesen Tag dann im hotel-eigenen Garten ausklingen.

Am Freitag stand der Vormittag unter dem Titel »Rom zu Fuß - das christliche Rom« auf dem Programm. Treffpunkt mit Nicoletta war die Marien-



basilika »Santa Maria Maggiore«. Bei dieser Kirche handelt es sich um die größte Marienkirche der Welt. Von hier aus findet alljährlich die Fronleichnamsprozession mit dem Papst zur Lateranbasilika statt. Mit dem Stadtbus fuhren wir zur Lateranbasilika San Giovanni in Laterano. Zunächst besichtigten wir die Scala Santa, eine Kapelle in welcher sich die Heilige Treppe aus dem Prätorium des Pilatus befindet. Anschließend besuchten wir die Basilika San Giovanni in Laterano. Diese Kirche wurde von Konstantin errichtet und ist heute Kirche des Bischofs von Rom also des Papstes. Bis zum Bau der Peterskirche war sie auch Papststift. Nach der Mittagspause in einer Pizzeria fuhren wir mit dem Bus in den Stadtteil Trastevere. Hier beeindruckten uns die engen Gassen und die Kirche Santa Maria Trastevere. Danach ging es mit einem kleinen Bus zum Monte Garibaldi. Von hier oben hat man einen herrlichen Blick auf Rom und den Petersdom.

Nach dem Abendessen im Hotel stellten wir fest, dass wir einen wichtigen Ort für jeden Rombesucher noch nicht besucht hatten und zwar den Trevi-Brunnen. Nach der Fahrt mit der Metro und dann zu Fuß an der Spanischen Treppe vorbei erreichten wir den Trevi-Brunnen. Dieser Brunnen ist der schönste und auch berühmteste Brunnen von Rom. Auch stellten

wir fest, dass es an dieser Ecke Roms das beste Eis gibt. Rechtzeitig zur letzten Fahrt unserer Linie 46 Richtung Hotel machten wir uns auf den Heimweg.

Am Samstag feierten wir mit Pfarrer Dutzi in der Kirche Santa Maria de la Guadalupe einen Gottesdienst. Einige Unentwegte gingen nach dem Frühstück noch einmal in die Stadt, um Mitbringsel für Zuhause zu kaufen. Der Rest der Reisegruppe genoss bei sommerlichen Temperaturen die sehr reizvoll gestaltete Hotelanlage. Und dann hieß es Abschied nehmen. Ein Bus brachte uns zum Flughafen Ciampino, von wo aus wir nach ca. 80 Minuten Flugzeit um ca. 16.30 Uhr wohlbehalten deutschen Boden betraten.

Bedanken möchten wir uns bei unserer 1. Vorsitzenden Brigitte Kast, durch deren unermüdliches Engagement diese Reise erst möglich wurde, bei unserem deutschen Reiseleiter, Herrn Pfarrer Dutzi für seinen unermüdlichen Einsatz bei dieser Reise, bei unserer italienischen Reiseleiterin Nicoletta mit ihrem sehr umfangreichen Fachwissen sowie bei Ulrike Heyde-Krämer vom Badener Reisemarkt. Wir möchten ihnen danken für die vielen unvergesslichen Eindrücke, Erlebnisse und Begegnungen auf dieser Reise.

Kirchenchorprobe

Chorprobe am Donnerstag, 29. Mai, 20 Uhr, in der Kirche Maria Königin in Au. Wir bitten um vollzähligen Besuch.

MGV »Liederkranz« Weisenbach Chorkonzert

Wie bereits berichtet, gestaltet der Männerchor »Liederkranz« Weisenbach am Sonntag, 1. Juni, um 18 Uhr in der Festhalle Weisenbach ein Konzert aus Anlass des 135. Bestehens unter dem Motto »Ein Strauß bunter Melodien«.

Unser Dirigent, Musikdirektor Peter Laskowski, hat zu diesem Anlass ein sehr anspruchsvolles Programm für Jung und Alt zusammengestellt. So werden die beiden Vereine »Liederkranz« Weisenbach und »Frohsinn« Bad Rotenfels, zum Teil begleitet am Klavier von Maria Rovinski, den »Chor der Priester«, den »Chor der Kreuzfahrer«, den »Pilgerchor« und »Erhebet das Glas« zu Gehör bringen. Etwas beschwingter und fröhlicher und dennoch anspruchsvoll geht es dann weiter mit »La Montanara«, »Benia Calastoria«, eine kleine Geschichte in italienisch vorgetragen, aus der West side story »Amerika«, danach »My way«, dann aus ABBA »Mich trägt mein Traum« und von F. Sartori »Time to say goodbye«. Die Sopranistin Gertraud Erhard singt die Arie der Pamina »Ach ich fühl's, es ist entschwinden«, die Arie der Gilda »Carno nome«, die Arie der »Rusalka« und den Song der Christine »Think of me« aus Phantom of the Opera.

Wir laden dazu recht herzlich alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und die Bevölkerung von Weisenbach und Au ein, am Konzert teilzunehmen und würden uns sehr freuen, wenn recht zahlreich die Festhalle mit Besuchern gefüllt ist. Der Eintrittspreis beträgt im Vorverkauf über alle Sänger des Vereins sechs Euro. An der Abendkasse sieben Euro. Für Schüler bis zum 16. Lebensjahr ist der Eintritt frei.

Musikverein Weisenbach

Musizieren macht Spaß - Mach mit!

Der Musikverein Weisenbach möchte alle musikinteressierten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die gerne das Spielen eines Instruments erlernen möchten, zu folgender Veranstaltung ganz herzlich einladen:

Datum: **Donnerstag, 5. Juni**
Uhrzeit: **ab 18.30 Uhr**
Ort: **Vereinsräume in der Sporthalle Weisenbach**
Ablauf: Zuerst besteht die Möglichkeit, verschiedene Blas- und Schlaginstrumente auszuprobieren. Danach wird der Musikverein Einblicke in seine Probenarbeit geben und einige Stücke für die Besucher darbieten. Des Weiteren erhalten die Besucher alle nötigen Informationen rund um das Thema »Instrumentenausbildung«.

Haben wir Dein/Ihr Interesse geweckt? Dann schau' doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns über Dein/Ihr Kommen.

Terminvorschau:

Auftritt der Jugendkapelle beim traditionellen Belzerhock des Musikvereins am **Sonntag, 22. Juni**, um ca. 15 Uhr im Pfarrgarten am Gemeindehaus.

Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Langenbrand

Besuch des Hüttenfestes in Herrenwies

Am Sonntag, 1. Juni, findet das traditionelle Hüttenfest des Schwarzwaldvereins Ortsgruppe Forbach in Herrenwies statt. Anlässlich dieses Festes wollen wir unsere Forbacher Wanderfreunde besuchen.

Hierzu treffen wir uns an diesem Tag um 10 Uhr mit Pkw am Parkplatz bei der Festhalle Langenbrand (Mitfahrgelegenheit ist gegeben). Von hier aus fahren wir dann zum großen

Parkplatz nach Herrenwies und wandern von dort auf Umwegen zum Hüttenfest beim Wanderheim der Ortsgruppe Forbach, wo wir eine ausgiebige Rast einlegen wollen.

Zu diesem Unternehmen wird herzlichst eingeladen und die Vorstanderschaft der OG Langenbrand wäre über eine zahlreiche Teilnahme sehr erfreut. Wanderführer: Adolf Gerstner, Telefon 07228 2461.

Harmonika-Spielring Weisenbach

Generalversammlung

Der Harmonika-Spielring lädt auf diesem Wege alle seine Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde zur Generalversammlung am Samstag, 31. Mai, um 19 Uhr ins Gasthaus »Grüner Baum« ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte von Schriftführer, Kassier, Kassenprüfer, Jugendvertreter und Dirigent

4. Entlastung
5. Wahl der Vorstanderschaft (u. a. Neuwahl des Kassiers)
6. Ehrungen
7. Grußworte
8. Verschiedenes (u. a. Satzungsänderung)
9. Schlusswort

Da auch über eine Satzungsänderung abgestimmt werden muss, würde der Verein sich freuen, zahlreiche Mitglieder und Freunde an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

TV Au im Murgtal

Aerobic-Gruppe

Am Donnerstag, 29. Mai, treffen wir uns zu einer kleinen Abendwanderung um 19.30 Uhr an der Turnhalle. Anschließend kehren wir im Gasthaus »Sängerheim« ein. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns trotzdem um 19.30 Uhr an der Turnhalle und gehen direkt zum »Sängerheim«.

Da wir bereits für drei Auftritte in diesem Jahr gebucht wurden, sollten wir mit den Proben beginnen. Deshalb treffen wir uns für nähere Infos und zum ersten Probenbeginn am Donnerstag, 5. Juni, um 20 Uhr in der Turnhalle. Bitte um zahlreiches Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr

Termin

Am Sonntag, 1. Juni, besuchen wir den Tag der offenen Tür der Abteilung Lautenbach. Treffpunkt 10 Uhr am Gerätehaus, Anzug: neues Feuerwehr-Shirt.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Sonntagswanderung

Am Sonntag, 1. Juni, steht wieder eine fröhliche Sonntagswanderung beim Schwarzwaldverein an: Mitglieder und gerne gesehene mitwandernde Gäste treffen sich um 8.45 Uhr am Bahnhof in Gernsbach. Mit der S-Bahn und dem Bus geht's nach Hundseck. Von dort wandert man nach Herrenwies zum Waldfest der Schwarzwaldvereins-Ortsgruppe Forbach. Die Rückfahrt erfolgt gemeinsam zurück in die Murgtalgemeinden. Die Wanderführung liegt auch diesmal wieder bei Elke Feist.

Jahrgang 1936/37 Weisenbach-Au

Termin

Am Donnerstag, 5. Juni, treffen wir uns um 13.50 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle in Weisenbach zur Fahrt nach Klosterreichenbach. Von dort machen wir einen bequemen Spaziergang zum Seidtenhof. Eine rege Teilnahme ist erwünscht.

Frauenselbsthilfe nach Krebs - Selbsthilfe für Frauen und Männer

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis trifft sich am Montag, 2. Juni, ab 18 Uhr, im Gasthaus »Strauss« in Ottenau. Einladung an interessierte Betroffene.

Am Mittwoch, 4. Juni, ab 15 Uhr, Treffen im »Brüderlin« in Gernsbach, Hauptstraße 3. Zu- oder Absagen bitte unter Telefon 50141.

Partner und Freunde sind willkommen.

Musikkapelle Au

Musikerfrauen

Die Musikerfrauen treffen sich am Freitag, 30. Mai, um 18.30 Uhr an der Turnhalle. Bei gutem Wetter laufen wir nach Langenbrand »Murgtäler Hof«.

Karnevals-gesellschaft »Hohle Eiche«

Ideentag

Wir möchten nochmals an unseren Ideenabend am Freitag, 30. Mai, um 19.30 Uhr erinnern. Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen. Veranstaltungsort: »Grüner Baum«.

Arbeitsgemeinschaft Auer Vereine und Musikkapelle Au

Termin

Am Sonntag, 1. Juni, treffen sich die MusikerInnen und Vereinsvertreter um 8.45 Uhr an der alten Sparkasse in Au (Patrozinium). Nach dem Gottesdienst Unterhaltungsmusik.

Gesangverein »Eintracht« Au

Chorproben

Chorproben am Freitag, 30. Mai, 18 Uhr junger Chor und 19.45 Uhr Männerchor.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

**Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au**

**Unsere Gottesdienste von Samstag,
31. Mai bis Sonntag, 8. Juni**

Samstag, 31. Mai

Weisenbach 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst für die Pfarrgemeinde; heilige Messe für verstorbenen Mann und zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe

Sonntag, 1. Juni,

Patrozinium Maria Königin

Au 9 Uhr Festgottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor Weisenbach/Au mit der Messe »Missa breve« aux chapelles v. Charles Gounod mit Prozession mit den Erstkommunikanten in den weißen Gewändern über den alten Dorfweg und der Rathausstraße zurück in die Kirche. Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat vor der Kirche zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Weisenbach 14 Uhr Rosenkranz

Au 18 Uhr Maiandacht Abschluss

Montag, 2. Juni

Weisenbach 20 Uhr Schriftgespräch Wort des Lebens zu 1. Joh. 3,24 im Pfarrhaus

Dienstag, 3. Juni

Weisenbach 18 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr heilige Messe

Mittwoch, 4. Juni

Au 8 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 5. Juni

Au ab 9 Uhr Krankenkommunion

18 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr heilige Messe zu Ehren Maria Königin und verstorbenen Angehörige

Freitag, 6. Juni

Weisenbach 8 Uhr Rosenkranz

Au 8 Uhr Rosenkranz

Weisenbach ab 9 Uhr Krankenkommunion



Samstag, 7. Juni

Au kein Vorabendgottesdienst

Sonntag, 8. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; für verstorbene Eltern; für Paul Großmann und verstorbene Angehörige; 1. Seelenamt für Gertrud Krieg

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Gebetsanliegen des Papst Benedikts XVI. und der Kirche im Juni 2008

Wir beten, dass alle Christen eine tie-

fe persönliche Freundschaft zu Christus pflegen und so seine Liebe zu allen Menschen bezeugen.

Wir beten, dass der »Internationale eucharistische Kongress« in Quèbec, Kanada, die Bedeutung der Eucharistie für Kirche und Mission besser verständlich macht.

Patrozinium Maria Königin in Au

Am Sonntag, 1. Juni, feiert die Bevölkerung das Patroziniumsfest der Filialkirche »Maria Königin« im Ortsteil Au. Der Festgottesdienst beginnt um 9 Uhr mit der Prozession und eucharistischem Segen. Der Prozessionsweg führt über den alten Dorfweg und der Rathausstraße zurück in die Kirche. Die Bevölkerung wird gebeten am Prozessionsweg die Häuser zu schmücken. Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat vor der Kirche zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Auf dem Parkplatz vor der Auer Kirche bitte ab Freitag ab 8 Uhr nicht parken.

Pfarrblatt

Das aktuelle Pfarrblatt der Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach liegt 14-tägig im Schriftenstand der Kirche zu 0,20 Euro aus.

Schriftgespräch

Am Montag, 2. Juni, findet um 20 Uhr das Schriftgespräch zum Wort des Lebens zu 1. Joh. 3,24 im Pfarrhaus statt.

Krankenkommunion

Die Krankenkommunion findet am Donnerstag, 5. Juni, ab 9 Uhr in Au und am Freitag, 6. Juni, ab 9 Uhr in Weisenbach, statt.

Kindergottesdienst

Der nächste Kindergottesdienst für alle Kinder bis zur 3. Grundschulklasse ist am Sonntag, 8. Juni, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus. Das Thema lautet diesmal: »Dann legte er ihnen die Hände auf und segnete sie«. Hierzu sind alle Kinder recht herzlich eingeladen.

Sternwallfahrt der (Erz)diözesen Freiburg, Mainz und Rottenburg-Stuttgart

Diese Pilgerreise führt nach Israel (»All meine Quellen entspringen Dir« Ps 87,7) in der Zeit vom 29. Oktober bis 6. November mit der geistlichen Leitung von Dr. Thomas Dietrich. Preis inklusive Flug und Doppelzimmer ca. 1.680 Euro (Einzelzimmer 1.880 Euro). Information und Anmeldung: Schwarzwald Reisebüro Freiburg GmbH; Sonderabteilung Pilgerfahrten, Merianstr. 8, 79104 Freiburg i. Br., Telefon 0761 20779-22, Fax 0761 20779-27.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 1. Juni

10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche Forbach, Pfarrer Gerhard Bub, anschließend Anmeldung der neuen Konfirmand(inn)en im Pfarrhaus neben der Forbacher Kirche

Dienstag, 3. Juni

17 bis 19 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmand(inn)en im Pfarrhaus (Pfarrbüro) neben der evangelischen Kirche in Forbach

Donnerstag, 5. Juni

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach